



Kulturanleitung für Miltonien

Vorkommen und Temperaturen

Miltonien und die zum gleichen Verwandtenkreis gehörenden Miltoniopsen stammen aus Brasilien. Sie wachsen hauptsächlich im Herbst und im Frühjahr und blühen im Sommer. Miltonien kommen in Höhen bis 1000 m auf Bäumen in z. T. lichten Wäldern vor. Miltoniopsen wachsen in gleichartigen Wäldern, aber in Höhen von 1000-2000 m und darüber.

Die eigentlichen Miltonien sind also wärmeliebende Orchideen und benötigen Nachttemperaturen von über 17°C. Die Tagestemperaturen sollten einige Grad höher sein. Bekannte Arten sind *Miltonia flavescens* und *Miltonia spectabilis* sowie die bekannteste Hybride Anne Warne.

Miltoniopsen sind farbenprächtige Blüher und im Frühsommer in fast allen Blumengeschäften noch unter dem Namen *Miltonia* zu finden. Es sind fast alles Hybriden. Sie sind temperiert zu kultivieren. Nachttemperaturen im Winter um 14-16°C. Tagestemperaturen im Sommer möglichst unter 28°C halten.

Standort

Hell stellen, aber direktes Sonnenlicht vermeiden. Am Besten eignen sich Ost- und Westfenster. Südfenster schattieren! Luftfeuchtigkeit möglichst hoch halten. Daher sind Küchen- und Badzimmerräume gut geeignet. Viel frische Luft geben, aber Zugluft vermeiden.

Giessen und Düngen

Das ganze Jahr gleichmässig feucht, nicht nass kultivieren. Giessen durchdringend möglichst mit Regenwasser. Düngen mit ausgeglichenem Gehalt an N:P:K bei jedem dritten Giessen während der Wachstumszeit mit 1/3 der für Zimmerpflanzen angegebenen Stärke. Die Pflanzen bilden oft ziehharmonikaartig gefaltete Blätter, was meist ein Zeichen von zu geringer Luftfeuchtigkeit ist. Häufiges Besprühen mit Regenwasser kann diese unschöne Erscheinung mildern.

Umtopfen

alle 2 Jahre nach der Blüte in nicht zu grosse Kunststofföpfe. Dem Pflanzstoff, am besten Rindensubstrat, ist etwas Moos beizumischen. Die Pflanze muss im Substrat einen festen Halt haben.

Weiterführende Literatur: *Miltonia* und verwandte Gattungen, von Karlheinz Senghas, mit vielen Farbbildern, Beschreibungen und Kulturhinweisen. Zu beziehen über die Schweizerische Orchideengesellschaft.

G. Meyer/10.98